

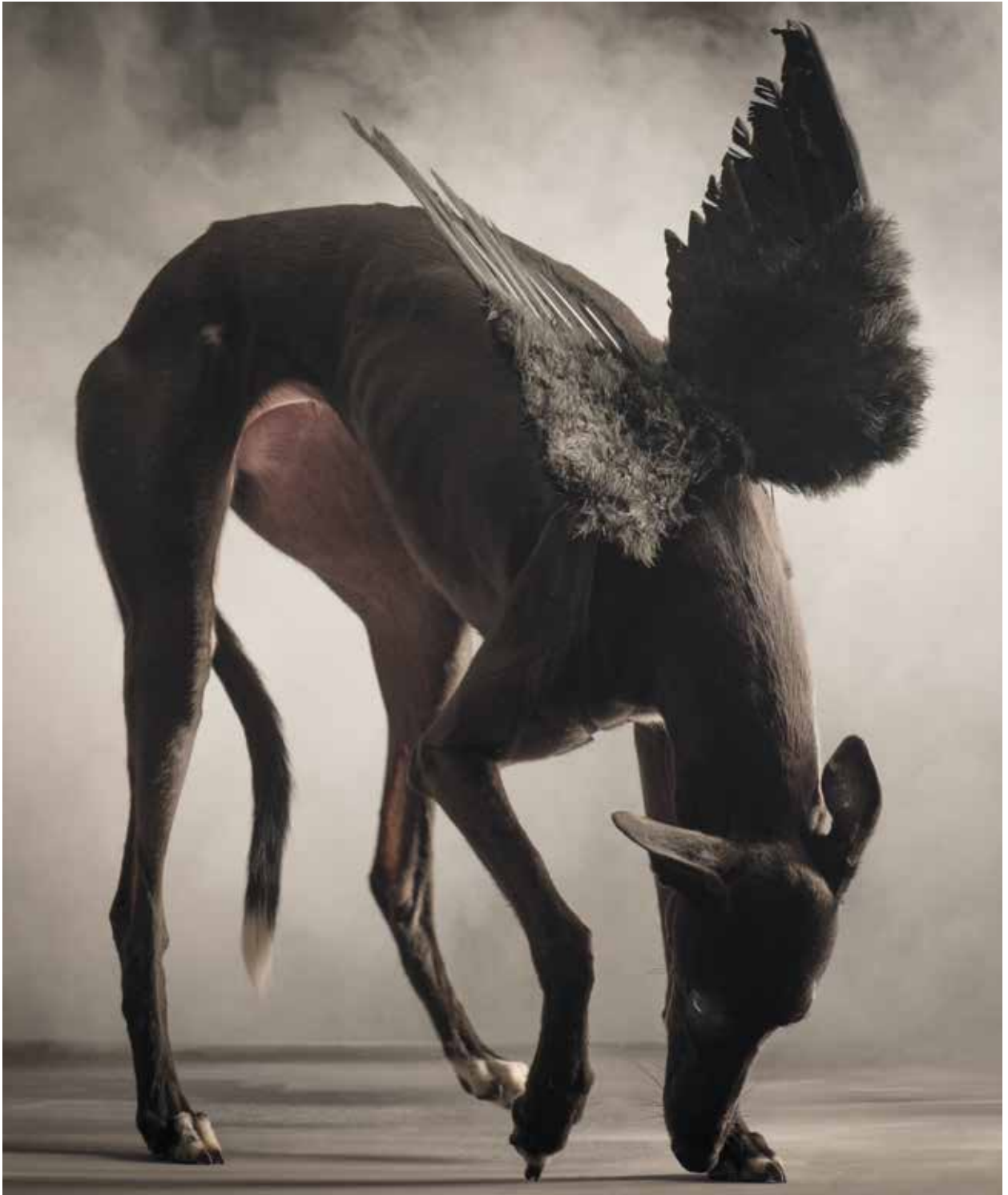
HUNDE SO PERFEKT
UND KÜNSTLERISCH
IN SZENE ZU SETZEN
– DAZU BRAUCHT
ES SCHON EINEN
ECHTEN PROFI. UND
WIR HABEN EINEN
RICHTIGEN GEFUN-
DEN, STAUNEN SIE
MIT UNS!

Paul Croes



Der Belgier Paul Croes ist seit fünf Jahren in der Hundefotografie tätig und arbeitete zuvor jahrelang als Mode- und Werbefotograf. Dieses harte Geschäft trieb ihn allerdings in ein Burn-out – da war klar, dass sich etwas ändern muss. So hat er sich auf Hundefotografie

spezialisiert, worin er neue Ausdrucksmöglichkeiten sah. Zusätzlich gibt er Kurse in Fotografie an einer Abendschule. Gemeinsam mit seiner Frau Inge Nelis – der zweite kreative Kopf in diesem Duo – setzt er seine Ideen um. Und wie man sieht – erfolgreich! »



GEWINNEN SIE!

FOTOS SIND FÜR DIE EWIGKEIT!

Möchten Sie und Ihre Fellnase auch einmal ein richtiges, professionelles Foto-Shooting mit diesen internationalen Künstlern mitmachen und somit eine tolle Erinnerung für später generieren? Dann machen Sie mit!

GEWINNEN SIE EIN PROFESSIONELLES SHOOTING MIT PAUL CROES UND INGE NELIS!

Einfach ein E-Mail an win@crazy4dogs.at mit dem Kennwort „Paul Croes“ bis zum 16.04.16 senden – und mit etwas Glück sind Sie dabei!



› KUNST IST, DIE RICHTIGEN MOMENTE EINZUFANGEN.



› KINDER UND HUNDE GEMEINSAM SIND EINFACH UNSCHLAGBAR



Interview

MIT PAUL CROES



WIR VON CRAZY4DOGS FINDEN SEINE ARBEITEN GRANDIOS UND HABEN PAUL CROES ZU EINEM INTERVIEW GEBETEN.

CRAZY: *Paul, wie sind Sie nach Österreich gekommen – gibt es in irgendeiner Form eine Beziehung zu Österreich?*

PAUL CROES: Über Facebook haben wir eine großartige Frau Cornelia Moosbauer aus Österreich kennengelernt. Sie hat mich und meine Arbeit über Facebook begleitet, und eines Tages begannen wir über ihre Hunde zu sprechen. In dem Jahr waren wir zuvor in Italien unterwegs und planten, noch weitere Länder zu besuchen. Cornelia war so freundlich, meine Frau und mich nach Weiz einzuladen, und organisierte außerdem für die Woche unseres Aufenthalts ein sehr erfolgreiches Shooting. Für Inge und mich war es der erste Besuch in Österreich, und wir verliebten uns sofort in dieses Land. Wir hatten eine wunderschöne, angenehme Zeit, und alle Menschen waren so zuvorkommend und freundlich, dass wir beschlossen, das Ganze heuer im Frühjahr zu wiederholen. Damals trafen wir auch Martina Zidek-Bachmann. Wir waren sofort auf derselben Wellenlänge, und sie beschloss, zusätzlich einige Shootings in Wien zu organisieren.

CRAZY: *Warum haben Sie Hunde als bevorzugtes Sujet für Ihre Fotos ausgewählt?*

PAUL CROES: Ich war 15 Jahre lang als Modefotograf für den Handel und verschiedene Magazine in Belgien tätig. Das war meine erste Wahl für den Eintritt in die Welt der Pro-Fotografie.

In der Zeit machte ich gerade als freier Mitarbeiter einige Aufnahmen mit einem großen, weißen Barsoi. Dieser Hund posierte auf einigen Bildern wie ein richtig elegantes und wunderschönes Model! In der belgischen Fashion-Welt ist es ziemlich frustrierend, wenn man ein Perfektionist ist, der ich nun mal bin. Du arbeitest nicht mit den besten Models, den besten Hair-Stylisten oder den besten Visagisten. Du kannst keine Fotos machen wie die ganz Großen, weil du einfach nicht die Ressourcen

dazu hast. In der Hundefotografie brauchst du das alles nicht, um ein perfektes Foto zu haben, egal ob der Hund alt ist, blind, ob ihm ein Fuß fehlt, er zu dick oder zu dünn ist. Jeder Hund ist von Haus aus ein Topmodel und benötigt keine Haute Couture oder einen berühmten Hair-Stylisten dazu. Durch meine Erfahrung in der Modewelt allerdings ist es für mich möglich, auch den Hundebesitzer ins richtige Licht zu rücken.

CRAZY: *Warum sind die Hintergründe bei Ihren Aufnahmen hauptsächlich sehr dunkel?*

PAUL CROES: Wir malen die Hintergründe selbst, und wir mögen es, wenn die so aussehen wie ein altes Gemälde. Jeder Hintergrund wird von Hand gemalt, um es möglichst so aussehen zu lassen wie ein altes Porträt. Manchmal arbeiten wir auch mit weißen oder grauen Hintergründen. Das geht allerdings nicht bei allen Hunderassen. Dazu kommt dass, wenn wir mit helleren Hintergründen arbeiten, wir ein größeres Studio benötigen.

CRAZY: *Woher kommen die Ideen zu den lustigen und coolen Motiven?*

PAUL CROES: Ich bin mit alten Walt Disney Comics aufgewachsen und habe von daher einen großen Teil meiner Inspiration. Wir sind auch immer von den Hunden selbst inspiriert, man kann nahezu alle Ideen für alle Hunde nutzen. Einige, wie die Windhunde zum Beispiel, sind fast wie sehr seriöse Fashion Models, andere, wie zum Beispiel die Boxer oder Cocker Spaniel, sind eher wie lustige Clowns. Einige Hunde haben ein dramatisches Gesicht mit starkem Ausdruck, andere sehen aus, als ob sie die ganze Zeit über lächeln würden.

CRAZY: *Was erwartet die Hundebesitzer, wenn sie mit Ihnen arbeiten möchten, und wie gibt es die Möglichkeit dazu?*

PAUL CROES: Ein Hunde-Shooting bedeutet schöne Momente mit ihrem Hund. Wir nehmen uns genügend Zeit für jede Aufnahme und haben Geduld. Beim Eintreffen bekommen die Hunde zuerst eine halbe Stunde Zeit, sich an uns und die Studioumgebung zu gewöhnen. Danach übernimmt meine Assistentin Inge Nelis, und der Hundebesitzer darf sich entspannt zurücklehnen. So ein Shooting kann gerne über unsere Facebook-Seite oder Homepage gebucht werden!

CRAZY: *Was ist mit Ausstellungen, in denen die Menschen Ihre Arbeit bewundern können?*

In diesem Sommer haben wir eine Ausstellung in Donaueschingen beim Windhunde-Fest, und im Oktober



but

› NUR EIN WORT: MAJESTÄTISCH!

präsentieren wir unsere Arbeit einen ganzen Monat lang in Ulbeck in Belgien. Dort haben wir im Oktober auch jedes Wochenende zahlreiche Events und Veranstaltungen. Für nächstes Jahr sind auch einige Ausstellungen in Österreich geplant. Viele meiner Arbeiten kann man sich auf meiner Website unter www.paulcroes.be ansehen, und natürlich poste ich sie auch auf Facebook.

CRAZY: *Haben Sie einen eigenen Hund?*

Zurzeit haben wir leider wegen der vielen Reisen keinen eigenen Hund. Es wäre auch sehr schwierig mit den vielen anderen Hunden, die wir jeden Tag sehen. Wir hoffen, dass, wenn wir mehr Zeit haben, wir auch mehr als nur einen Hund haben werden.

Danke für das Interview

PAUL GROES IN WIEN

Paul Croes kommt für einige Tage nach Wien um unsere Hunde ins rechte Licht zu setzen und unvergängliche Fotoerinnerungen für uns zu schaffen. Für so manche Hundemutti wäre das Shooting ein perfektes Muttertagsgeschenk! Für Buchungen und Anfragen: martina@muehlberger.or.at

30. April–10. Mai 2016, 10:00, 14:00, 18:00 Uhr

Ort: Neubaugasse 25, 1070 Wien

Preis: € 300,-; inkludiert: Shooting (2–3 Std.), 100–150 digitale Fotos, ein Moleskinalbum (mittlere Größe) mit den schönsten Bildern

www.paulcroes.be